Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 39

Artikel: Das Defilee der 6. Division in St. Gallen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756545

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Defilee der 6. Division in St. Gallen







Donnerstag, den 8. September fand auf dem St. Galler Exerzierplatz Breitfeld nach been-detem Manöver das Defilee der 6. Division vor dem Cltef des eidgenössischen Militärdeparte-

dem Chef des eidgenössischen Militärdeparte-ments, Bundersta Minger, statt. Das Defilee be-gann mit der Luftparade von drei Flieger- und Jagdfliegerkompsgeine. Der großerstige Auf-marsch der Truppen der verschiedenen Wäften-gattungen dauerte 2 Stunden. Angefangen beim Stabe der Division über die Radfahrer, die Füsi-lierbatüllone, die Kavallerie, die Sanität, die Sap-peure, die Feldarüllerie hinweg bis zu den Einhei-ten der schweren Artillerie, hinterließen die Trup-pen einen ganz mustergültigen Eindruck. Meh-als 75 000 Zuschauer wohnten dem Defilee bei.

Aufnahmen von Hs. Staub und E. Mettler

Unsero Bild-Berichterstattung über das Detilee der 6. Division erscheint erst heute anstatt schot in der vorigen Mummer der Zürcher Jlustrierten, ogsehe Berichtersfattung dies dan der dan Detile



Die Kärreli-Mitrailleure







Die Radfahrer